

Erschließung



Gemeinde Kenn (Kreis Trier-Saarburg), Baugebiet "Kenner Ley II"

Projektbeschreibung

Von der Gemeinde Kenn wurde die igr AG beauftragt, für den Bereich Kenner Ley II einen Bebauungsplan zu erstellen. Anhand einer Machbarkeitsstudie wurde zunächst die grundsätzliche Erschließbarkeit geprüft und im Mai 2012 dem Gemeinderat vorgestellt.

Ziel der Gemeinde war es, im Baugebiet neben dem klassischen freistehenden Einfamilien- und Doppelhaus auch Reihenhaustypen umzusetzen. Bei der Erschließung waren die topographischen Verhältnisse zu beachten.

Die bauliche Umsetzung erfolgt in 2 Bauabschnitten mit insgesamt ca. 115 Bauplätzen.

Kenngroßen

- Gesamtgröße 8,4 ha
- Baugrundstücke 115 St.
- 8 000 m² Asphaltflächen
- 2 450 m Schmutz- und Regenwasserkanäle DN 300
- Regenwasserbewirtschaftung
- 1 300 m Wasserleitung
- Telekommunikation, Stromversorgung, Straßenbeleuchtung

Land

Deutschland

Bundesland

Rheinland-Pfalz

Auftraggeber

Gemeinde Kenn

Ansprechpartner

Herr Bürgermeister Müller
+49 6502 2391

Auftragswert

(Erschließungskosten)

3,9 Mio. €

Leistungszeitraum

Planung

04/2012 – 01/2013

Baumaßnahmen

06/2013 – 10/2014

Leistungen der igr AG

- Machbarkeitsstudie
- Bebauungsplan
- Landespflegerische Leistungen
- Regenwasserbewirtschaftung
- Erschließungsplanung LP 1-8 HOAI
- Freianalgenplanung LP 1-8 HOAI
- Vermessung
- Örtliche Bauüberwachung
- SIGEKO